



## Partizipation macht Architektur

Sie erschaffen Schnaubgärten, Silberdrachenwelten, Weltraumsausen und Pippis Limonadenglitzern: Das Architekturbüro Die Baupiloten BDA und das inzwischen abgeschlossene gleichnamige Studienreformprojekt ermöglichen es ihren Auftraggebern und Nutzern, deren Wunschwelten Wirklichkeit werden zu lassen. In kreativen und spielerisch angelegten Workshops nehmen sie deren Wünsche ernst und lassen sie an der Gestaltung ihrer gebauten Umwelt teil-

haben. Schon seit mehr als zehn Jahren führen diese partizipativ entwickelten Projektarbeiten unter Architekten und Stadtplanern regelmäßig zu Kontroversen. Macht Partizipation Architektur? Die Initiatorin und Gründerin von Die Baupiloten, Susanne Hofmann, hat nun mit ihrem kürzlich erschienenen Buch „Partizipation macht Architektur“ ihre langjährige Arbeit und Dissertation zur Methodik des ehemaligen Studienreformprojektes konsequent weiterentwickelt. Durch eine geschickte praxis- und anwendungsbezogene Aufbereitung der Arbeit erschließt diese Publikation eine Leserschaft auch außerhalb des akademischen Umfeldes. Entstanden ist eine informative und spielerische Handlungsanweisung für alle an Planungsprozessen beteiligten Akteure und insbesondere für Nutzer von Stadt und Architektur. Welche Chancen hat der partizipative Entwurfsprozess? Was bedeutet Partizipation konkret? Wo und wann wird der Nutzer beteiligt? Welche Wirkung hat Partizipation? Schafft sie eine Identifikation der Nutzer mit der Architektur? Im ersten Teil des Buches werden verschiedene Fragestellungen des Themas verhandelt. Darüber hinaus wird ein Über-

blick zu historischen und aktuellen partizipativen Planungsstrategien gegeben. In vielen demokratischen Stadtgesellschaften wächst die Sehnsucht nach einer aktiven Teilhabe bei der Gestaltung ihrer gebauten Umgebung. Hofmann sieht in kooperativen Entwurfsprozessen eine Chance, die gefühlte Distanz zwischen Architekt, Bauherr und Nutzer zu bewältigen und das Bild des entrückten Gestalters zu korrigieren. Der gemeinsame Prozess des Entwerfens führt dabei zu fruchtbaren gegenseitigen Erkenntnissen und im besten Fall zu einer nachhaltigen Architektur. Die dafür notwendigen Rahmenbedingungen und Voraussetzungen werden hier ebenso beleuchtet wie die noch zu überwindende Grenzen, die alternative Planungsprozesse derzeit noch behindern. Der zweite Teil des Buches widmet sich wiederum der Methodik: Clever stellt die Autorin diese anhand einer Spieleanleitung vor. Leicht zugänglich und sehr präzise formuliert, können die einzelnen Methodenbausteine einander aufbauend oder ergänzend jeweiligen Bedürfnissen und wechselnden Rahmenbedingungen angepasst werden. Als Kommunikationswerkzeug aller Module dieser

Entwurfsstrategie dient die räumliche Atmosphäre als allgemein verständliche Sprache. Die überzeugende grafische Umsetzung des Leitfadens übernahm die Grafikerin Florencia Young, mit der Susanne Hofmann schon seit vielen Jahren zusammenarbeitet. Das Buch schließt mit einer Werkschau von Die Baupiloten. Die ausgewählten und vielfach ausgezeichneten Projekte zeigen, dass die zuvor beschriebenen Planungsprozesse auch in der Anwendung Bestand haben. Dabei werden die Architekturen nicht nur einer gestalterischen Ästhetik gerecht, sondern sie bewähren sich auch in der täglichen Benutzung. Mit dem Beitrag „Partizipation macht Architektur“ spannt Susanne Hofmann den Bogen vom theoretischen Ansatz zu gebauten Praxisbeispielen und bietet mit ihren leicht verständlichen Handlungsanweisungen zudem die Möglichkeit einer wirklichen Teilhabe an der gebauten Umwelt.

*Hendrik Bohle*

**Partizipation macht Architektur. Die Baupiloten: Methode und Projekte** Von Susanne Hofmann. Erschienen 2014 im Verlag Jovis, Berlin. Deutsch oder Englisch. 256 Seiten. Format 17,0 x 24,0 cm. 29,80 EUR  
ISBN 978-3-86859-302-0 (DE) | 978-3-86859-347-1 (EN)

# Q4.5

## NEUE WEGE EINER TÜR

Q45 ist weit mehr als nur eine Tenderscheinung. Sie avanciert von der Tür zum Möbelstück. Nichts lenkt ab, auf alles Überflüssige wurde verzichtet. Es bleibt ein klarer, markanter Charakter aus puren, hochwertigen Materialien und Formen.